

# Die kleine Seejungfrau

Ein Märchen nach Hans Christian Andersen

*gestaltet von Claudia Eckert*

Es war einmal eine kleine Seejungfrau und sie war die jüngste und anmutigste der sechs Töchter des Meerkönigs. Eines Tages liegt die kleine Seejungfrau auf einem Felsen und beobachtet einen jungen Prinzen auf einem Schiff und verliebt sich in ihn. Bei einem Sturm sinkt das Schiff und die kleine Seejungfrau rettet den Prinzen an Land.

Weil sie in dem Schloss des Prinzen wohnen möchte, begibt sich die kleine Seejungfrau zur Meerhexe und lässt sich einen Trunk brauen, der ihr Beine wachsen lässt statt ihrem Fische Schwanz. Die Verwandlung ist jedoch unumkehrbar - sie wird nie wieder zu ihrem Vater und ihren Schwestern zurückkehren können. Falls der Prinz sich nicht in sie verliebt, bekommt sie keine unsterbliche Seele und wird zu Schaum auf dem Meere werden. Außerdem muss sie ihre Stimme hergeben.

Stumm trifft sie also den Prinzen und wird von ihm in sein Schloss geführt. Der Prinz verliebt sich aber nicht in sie, sondern heiratet die Prinzessin des Nachbarkönigreiches. Da der erste Sonnenstrahl nach seiner Hochzeitsnacht der kleinen Meerjungfrau den Tod bringen soll, geben ihre Schwestern ihr den Rat, den Prinzen zu töten: Das würde sie wieder in ein Meerwesen verwandeln und retten.

Sie bringt es aber nicht fertig, springt ins Wasser und löst sich in Schaum auf. Dort stirbt sie jedoch nicht, sondern verwandelt sich in einen Luftgeist - die wiederum die Möglichkeit haben, durch Bemühen um gute Menschen eine unsterbliche Seele zu erlangen.



Die kleine Seejungfrau